



Ökonomie **P**
 Ökologie **E**
 Soziales **F**
 Partizipation **C** **TM**

Ökonomie



Ökologie



A landscape photograph showing a dense forest of evergreen trees in the foreground and a valley with mixed deciduous and evergreen trees in the background. The sky is bright and clear. A semi-transparent grey box is overlaid on the lower-left portion of the image, containing the text 'Nachhaltigkeit im ganzen Wald'.

**Nachhaltigkeit
im ganzen Wald**

A hand is holding a topographic map. The map features several distinct regions: a large green area at the top, an orange area on the left, a blue area in the center, and a pink area to the right of the blue one. A river, labeled '10. Schlierbach (Staat)', flows through the blue area. To the right, a region is labeled '3. Borgenhardt (Gde. Balmannsw...)'. At the bottom left, a region is labeled '4. Hau (Gde. Balmannsw...)'. The map also shows contour lines, roads, and other geographical features. The word 'Planmäßigkeit' is overlaid in large black text at the bottom center.

Planmäßigkeit



Hiebsreife

Hohe Wertschöpfung

© 2014 Forstliche Versuchsanstalt Baden-Württemberg, Forstliche Versuchsanstalt Baden-Württemberg, Forstliche Versuchsanstalt Baden-Württemberg

Der Wald liefert nicht nur Holz, sondern auch viele weitere Leistungen wie zum Beispiel saubere Luft und Wasser.

Keine Fällungs- und Rückeschäden

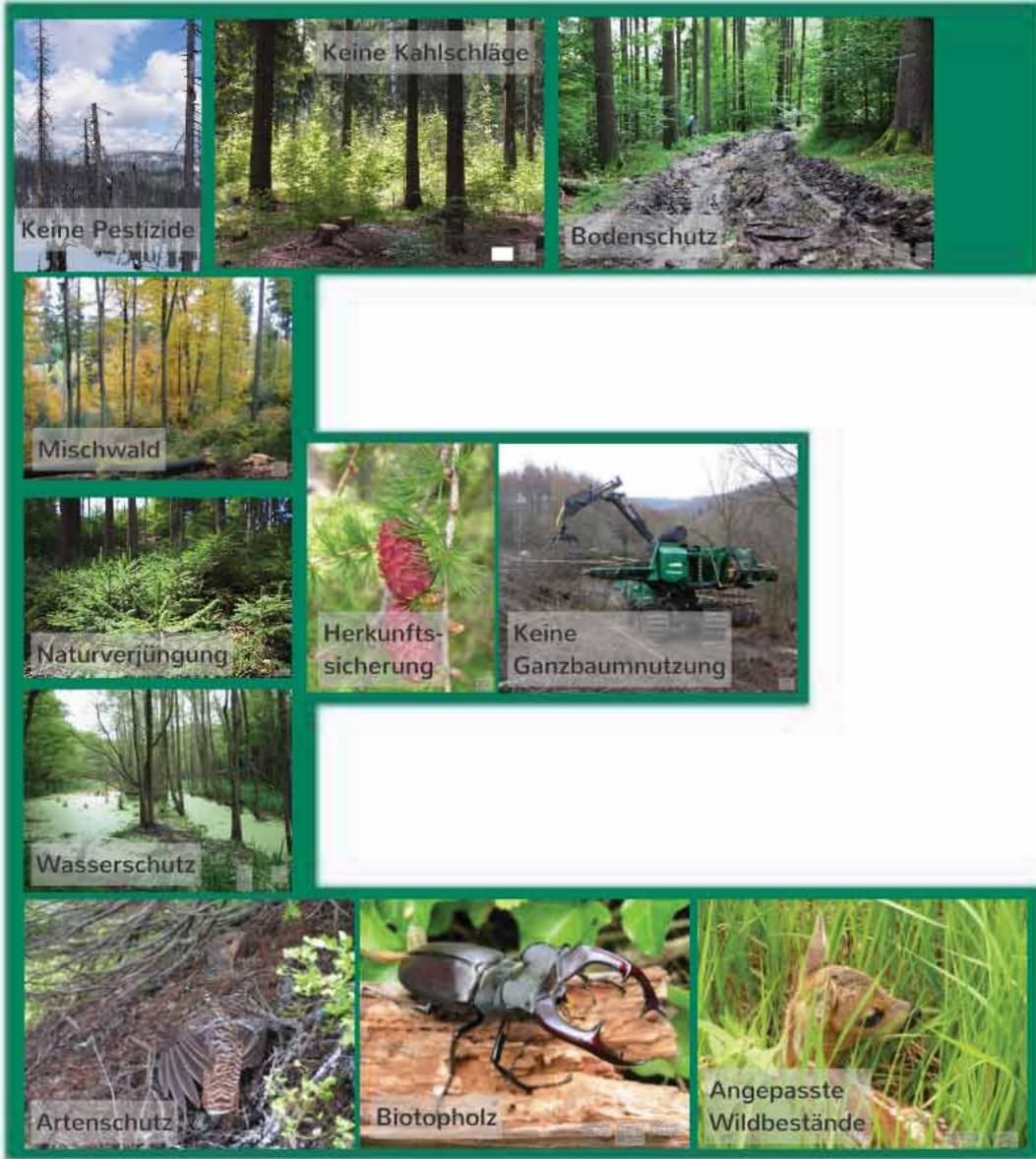


Die dauerhafte Funktionsfähigkeit der Rückegasse als Widerlager für Fahrzeuge wird sichergestellt. Der Gleisbildung ist insbesondere durch folgende Maßnahmen entgegenzuwirken: optimale Planung und Logistik zur Reduktion der Überfahrten, witterungsbedingte Unterbrechungen der Holzernte, Stabilisierung der Rückegassen durch Reisigauflage, Ausnutzen aller technischer Optionen und Leistungen der Maschinen (Moorbänder, Hangharvester, Reifendruckregelung, o.ä.).

Fällungs- und Rückeschäden am verbleibenden Bestand und an der Verjüngung werden durch pflegliche Waldarbeit vermieden.

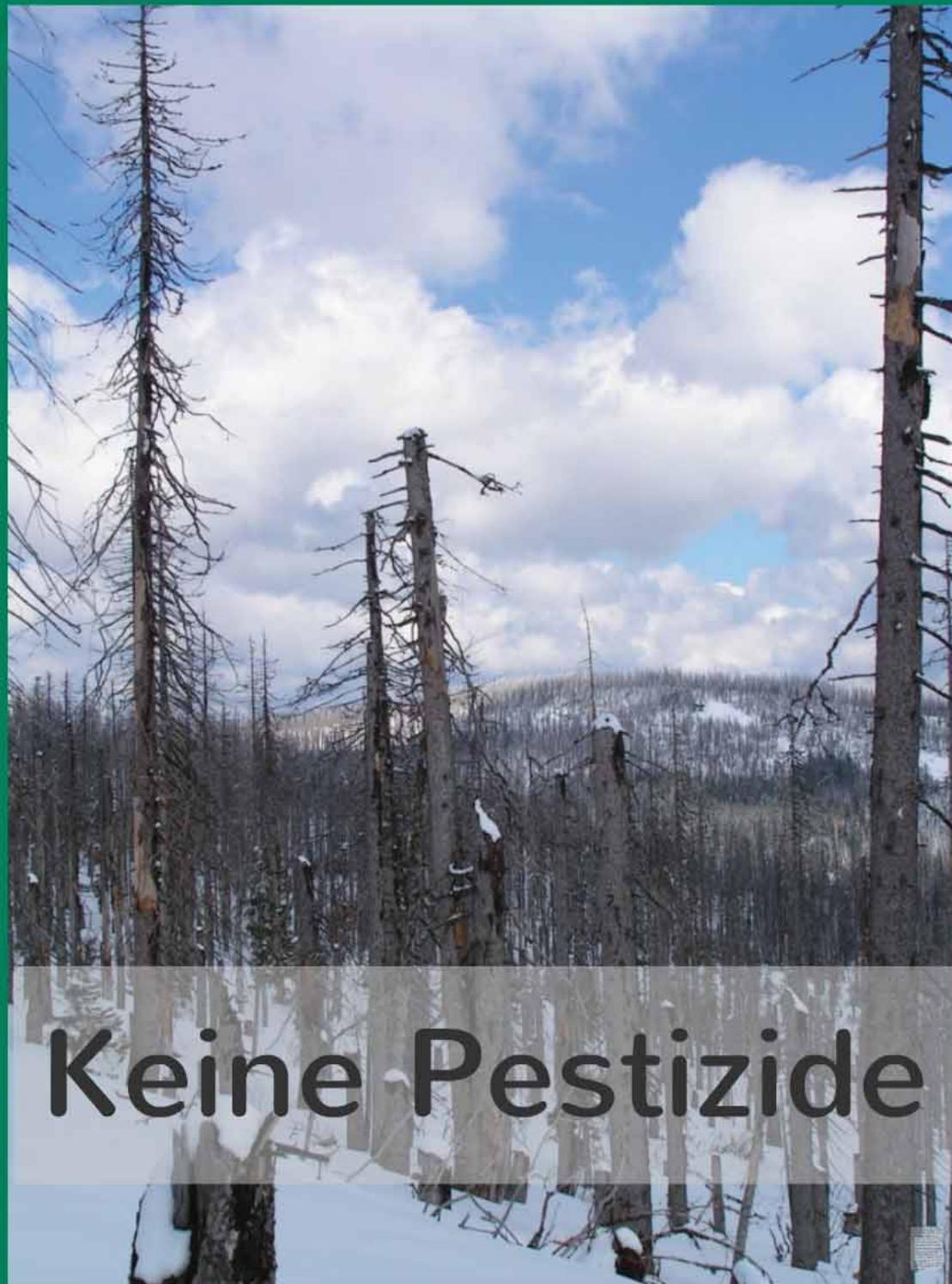
- Bei Z-Baum-Auswahl sind diese als solche erkennbar und werden grundsätzlich nicht beschädigt.

Ökologie



Soziales





Keine Pestizide



Keine Kahlschläge





Bodenschutz



Mischwald

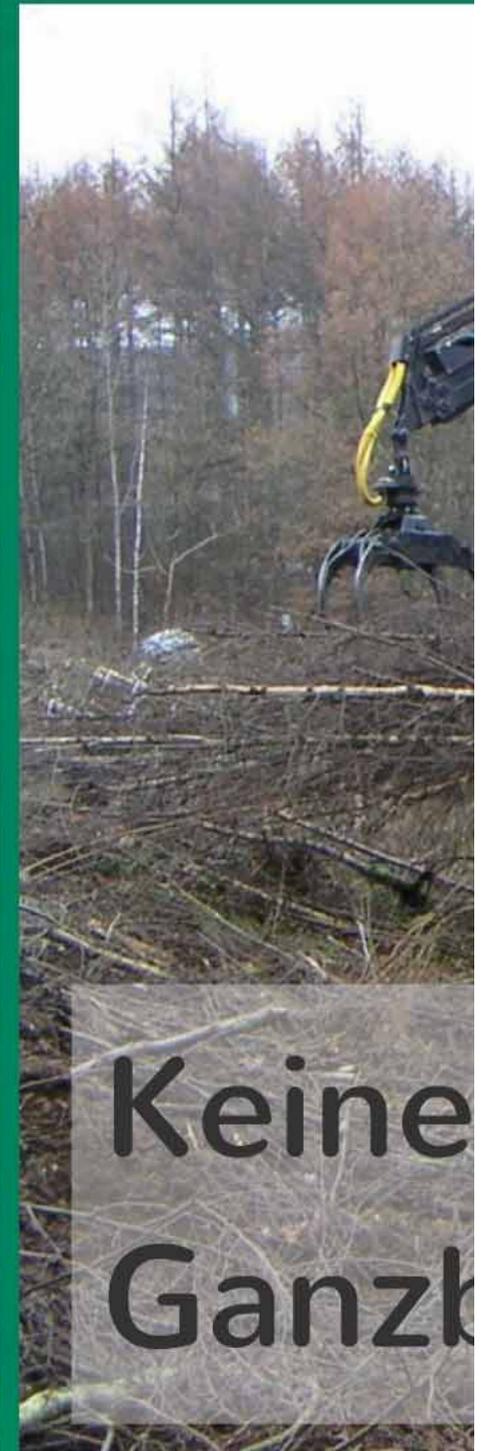
Informational text block in the bottom right corner, likely a small plaque or sign.



Naturverjüngung



**Herkunfts-
sicherung**



**Keine
Ganzk**



Keine
Ganzbaumnutzung

Auf Ganzbaumnutzung wird verzichtet. Auf nährstoffarmen Böden wird auch von einer Vollbaumnutzung abgesehen.

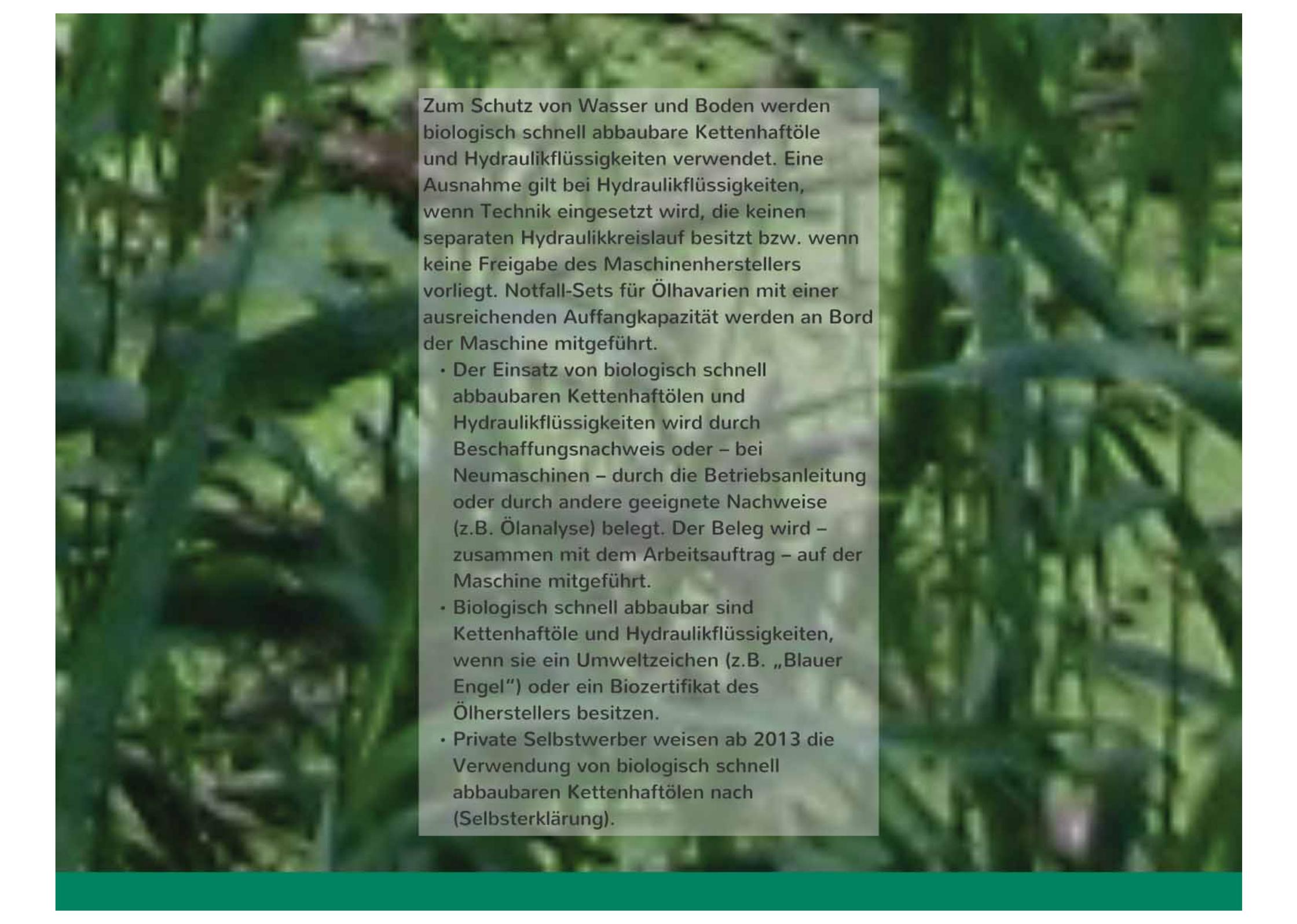
- Bei der Nutzung und Entfernung aller ober- und unterirdischen Baumteile aus dem Bestand handelt es sich um eine Ganzbaumnutzung, bei der Nutzung und Entfernung aller oberirdischen Baumteile um eine Vollbaumnutzung. Nebennutzungen sind von dieser Regelung ausgenommen.
- Leitfaden 3 („Bis zu welchem Nährstoffgehalt des Bodens ist eine Vollbaumnutzung noch zulässig?“)



Wasserschutz

Informational text block in the bottom right corner, partially obscured by the green border.

Informational text block in the bottom right corner, partially obscured by the green border.



Zum Schutz von Wasser und Boden werden biologisch schnell abbaubare Kettenhaftöle und Hydraulikflüssigkeiten verwendet. Eine Ausnahme gilt bei Hydraulikflüssigkeiten, wenn Technik eingesetzt wird, die keinen separaten Hydraulikkreislauf besitzt bzw. wenn keine Freigabe des Maschinenherstellers vorliegt. Notfall-Sets für Ölhavarien mit einer ausreichenden Auffangkapazität werden an Bord der Maschine mitgeführt.

- Der Einsatz von biologisch schnell abbaubaren Kettenhaftölen und Hydraulikflüssigkeiten wird durch Beschaffungsnachweis oder – bei Neumaschinen – durch die Betriebsanleitung oder durch andere geeignete Nachweise (z.B. Ölanalyse) belegt. Der Beleg wird – zusammen mit dem Arbeitsauftrag – auf der Maschine mitgeführt.
- Biologisch schnell abbaubar sind Kettenhaftöle und Hydraulikflüssigkeiten, wenn sie ein Umweltzeichen (z.B. „Blauer Engel“) oder ein Biozertifikat des Ölherstellers besitzen.
- Private Selbstwerber weisen ab 2013 die Verwendung von biologisch schnell abbaubaren Kettenhaftölen nach (Selbsterklärung).



Artenschutz

Biotopholz

Das Biotopholz ist ein Naturprodukt, das aus totem Holz besteht, das von verschiedenen Arten von Käfern bewohnt wird. Diese Käfer sind in der Lage, das Holz zu zersetzen und in Humus umzuwandeln, was den natürlichen Kreislauf des Lebens im Wald unterstützt.

Das Biotopholz ist ein ideales Material für die Herstellung von Gartenmöbeln, Terrarien und anderen Outdoor-Produkten. Es ist langlebig, wetterbeständig und hat eine natürliche, rustikale Optik.

Das Biotopholz ist ein nachhaltiges Material, das aus totem Holz hergestellt wird. Es ist ein umweltfreundliches Produkt, das den natürlichen Kreislauf des Lebens im Wald unterstützt.

A
V



Ökonomie **P** **E** **F** **C** **TM**
 Ökologie
 Soziales
 Partizipation



Angepasste
Wildbestände

Soziales

A central collage of images illustrating social aspects of forestry. The images are arranged in a grid-like fashion with overlapping borders. The images include: a forest worker in a green jacket and orange helmet; a group of forest workers in orange jackets and helmets; a tracked excavator in a forest; a young man in an orange jacket holding a sapling; a family walking on a forest path; and a group of people sitting around a table in a meeting.

Fachpersonal

Gesundheit und
Arbeitssicherheit

Zertifizierte
Dienstleister

Erholung

Faire Bezahlung

Qualifizierte
Selbstwerber

Partizipation





Fachpersonal

Das ist ein Foto eines Mannes, der in einem Wald steht. Er trägt eine grüne Jacke, braune Hose und eine orangefarbene Schutzhelm. Er hält ein Notizbuch in seiner Hand. Der Wald ist mit vielen Bäumen und toten Ästen besetzt. Es gibt auch einige Holzstämme auf dem Boden.



Gesundheit und Arbeitssicherheit

Die Bild- und Textinhalte sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht ohne schriftliche Genehmigung des Verlegers reproduziert werden.

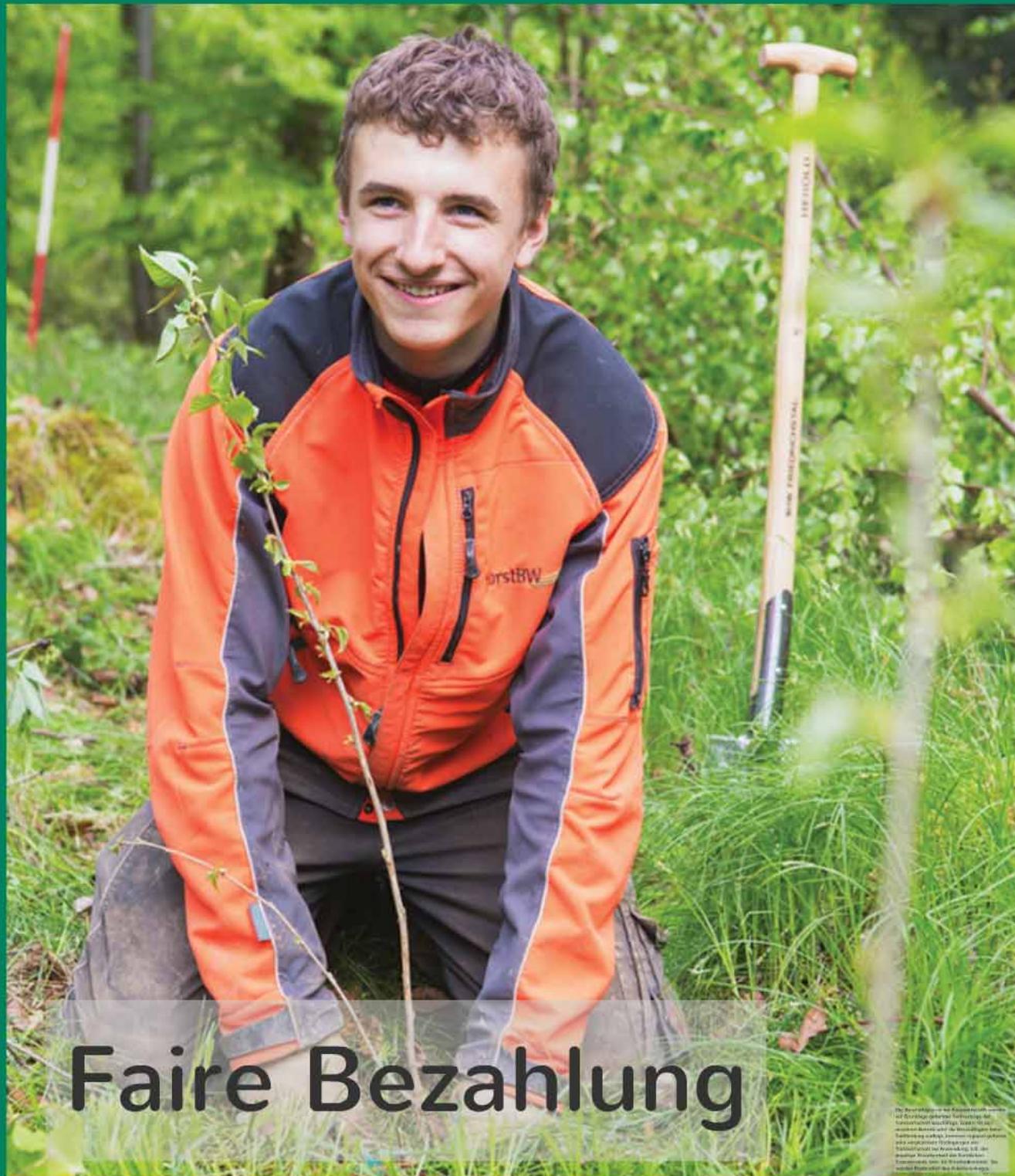
Zertifizierte Dienstleister

Im Jahr 2014 wurde der erste Schritt zur Zertifizierung der Dienstleistungen der LUBERT als "Zertifizierte Dienstleister" durch den TÜV SÜD in Deutschland vollzogen. Die Zertifizierung ist ein Zeichen für die hohe Qualität der Dienstleistungen der LUBERT. Die Zertifizierung ist ein Zeichen für die hohe Qualität der Dienstleistungen der LUBERT. Die Zertifizierung ist ein Zeichen für die hohe Qualität der Dienstleistungen der LUBERT.



In der Waldarbeit werden bei örtlicher Verfügbarkeit und ab 2014 generell nur solche Dienstleistungs-, Lohnunternehmer und gewerbliche Selbstwerber eingesetzt, die ein von PEFC Deutschland anerkanntes Zertifikat (z.B. RAL-Gütezeichen, DFSZ-, KFP- oder KUQS-Zertifikat) besitzen.

- Beim Einsatz von Dienstleistungs- und Lohnunternehmern sowie gewerblichen Selbstwerbern, die ein RAL-Gütezeichen, ein Deutsches Forst-Service-Zertifikat oder ein vergleichbares, von PEFC anerkanntes Zertifikat besitzen, können die im Leitfaden 6 aufgelisteten Anforderungen als erfüllt angesehen werden.
- Nachgewiesene bäuerliche Zuerwerbsbetriebe (Selbsterklärung) bleiben von dieser Regelung ausgenommen und können die Qualität ihrer Arbeit auch auf andere Weise, z.B. durch Abnahmeprotokolle, nachweisen.



Faire Bezahlung

Erh

Die Verantwortung für einen nachhaltigen Wald ist eine Aufgabe, die über den Wald hinausgeht. Sie umfasst die Verantwortung für die Menschen, die den Wald pflegen, für die Tiere und Pflanzen, die in ihm leben, und für die Zukunft der Erde. Wir sind stolz darauf, einen nachhaltigen Wald zu pflegen, der für alle da ist.



Qualifizierte
Selbstwerber

© 2014
Hochschule
Südwestfalen
und
Paradeise
Hochschule
Südwestfalen
und
Paradeise



Erholung

Das Unternehmen ist ein Mitglied der PEFC (Programme for the Endorsement of Forest Certification) und ist somit zertifiziert für die Produktion von Holz und Holzprodukten. PEFC ist ein internationaler Zusammenschluss von Organisationen, die sich für die Förderung von nachhaltiger Forstwirtschaft einsetzen. Die PEFC-Zertifizierung garantiert, dass das Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft stammt und die Umwelt und die Interessen der Bevölkerung geschützt sind.

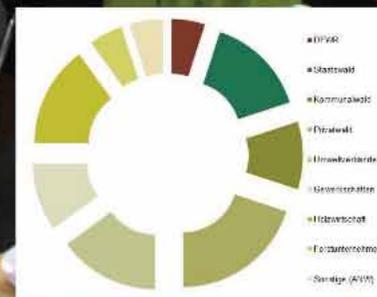
Partizipation





Regionale PEFC-Arbeitsgruppen

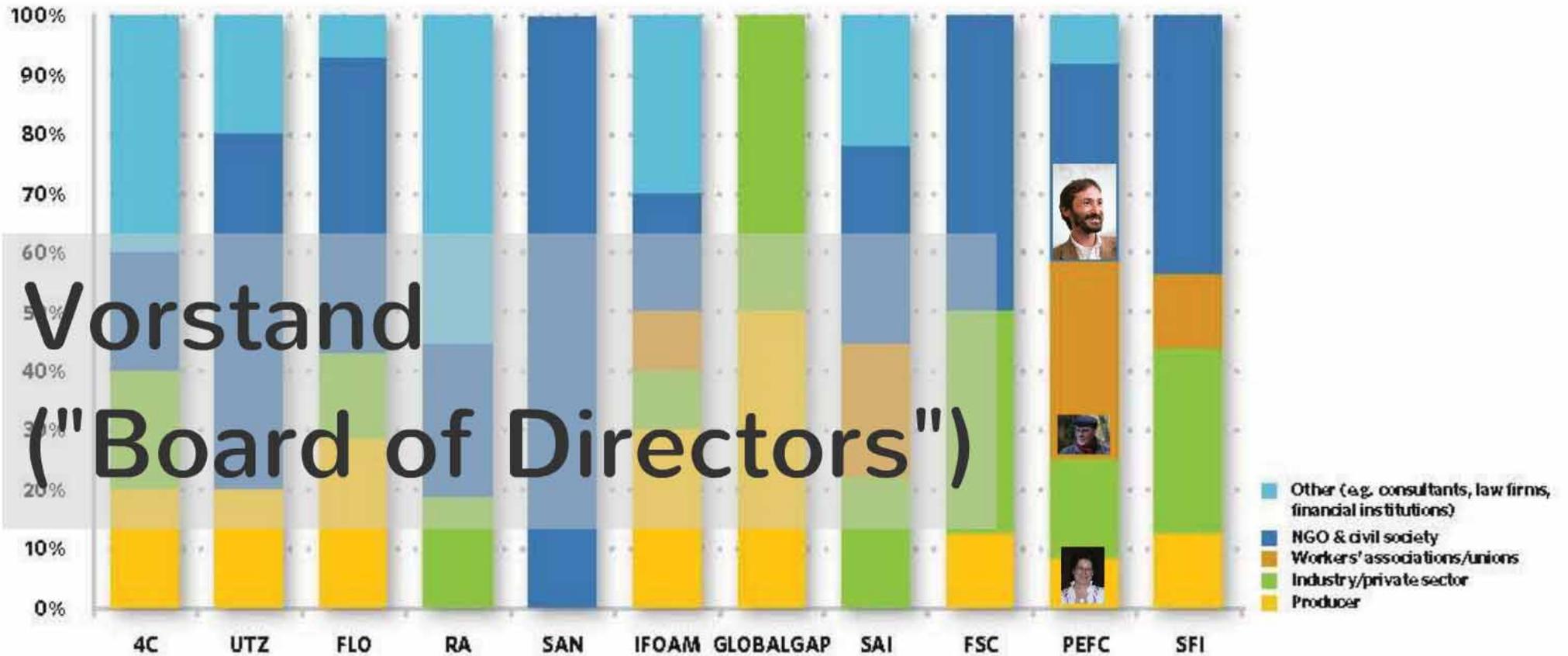
Deutscher Forst-Zertifizierungsrat



The SSI Review: Sustainability and Transparency

Figure 2.5: Board representation by stakeholder role in supply chain.

Report: State of Sustainability Initiatives
www.sustainablecommodities.org/ssi





„Die Strategien sind in der Tat
klar, in der Umsetzung sind sie
aber nicht so einfach. Gerade bei
den kleinen Unternehmen sind
die Strukturen oft noch sehr
flexibel. Das ist ein Vorteil, aber
auch ein Nachteil, wenn es
um die Skalierung geht.“

„Das Wohlergehen derer, die den Wald besitzen, in ihm arbeiten und von ihm abhängig sind, genießt bei PEFC oberste Priorität. Wir glauben an nachhaltig bewirtschaftete Wälder. Wir wissen, dass Baummuseen eine romantische Vorstellung von fehlgeleiteten städtischen Eliten sind, von denen viele nie einen Wald gesehen haben geschweige denn von ihm für ihren Lebensunterhalt abhängig waren.“



PEFC Council International



Die 1002

Genf



Aufgaben des EFPC Council:
Definition der Anforderungen an die
Erwicklung nationaler
Kernkompetenzsysteme
(NKS/Standards)

EFPC bietet die einheitliche PEFC-Signet
Rechtsanerkennung von Produkten aus
erlaubten Wäldern

Überprüfung und gegenseitige Anerkennung
von unabhängigen nationalen
Zertifizierungssystemen



258 Mio. Hektar

Kanada	122,0 Mio. Hektar
USA	34,2 Mio. Hektar
Russland	20,8 Mio. Hektar
Polen	10,8 Mio. Hektar
Schweden	9,8 Mio. Hektar
Norwegen	9,1 Mio. Hektar
Indonesien	8,0 Mio. Hektar
Frankreich	7,9 Mio. Hektar
Deutschland	7,8 Mio. Hektar
Italien	7,3 Mio. Hektar
Malaysia	6,7 Mio. Hektar
Österreich	2,9 Mio. Hektar
China	1,9 Mio. Hektar
Türkei	1,9 Mio. Hektar
Ungarn	1,8 Mio. Hektar
Litauen	1,7 Mio. Hektar
Spanien	1,7 Mio. Hektar
Brasilien	1,6 Mio. Hektar
Österreich	1,5 Mio. Hektar
Ungarn	1,2 Mio. Hektar
Italien	0,79 Mio. Hektar
Russland	0,28 Mio. Hektar
Bulgarien	0,29 Mio. Hektar
Dänemark	0,29 Mio. Hektar
Portugal	0,24 Mio. Hektar
Belgien	0,21 Mio. Hektar
Slowakei	0,22 Mio. Hektar
Slowenien	0,01 Mio. Hektar

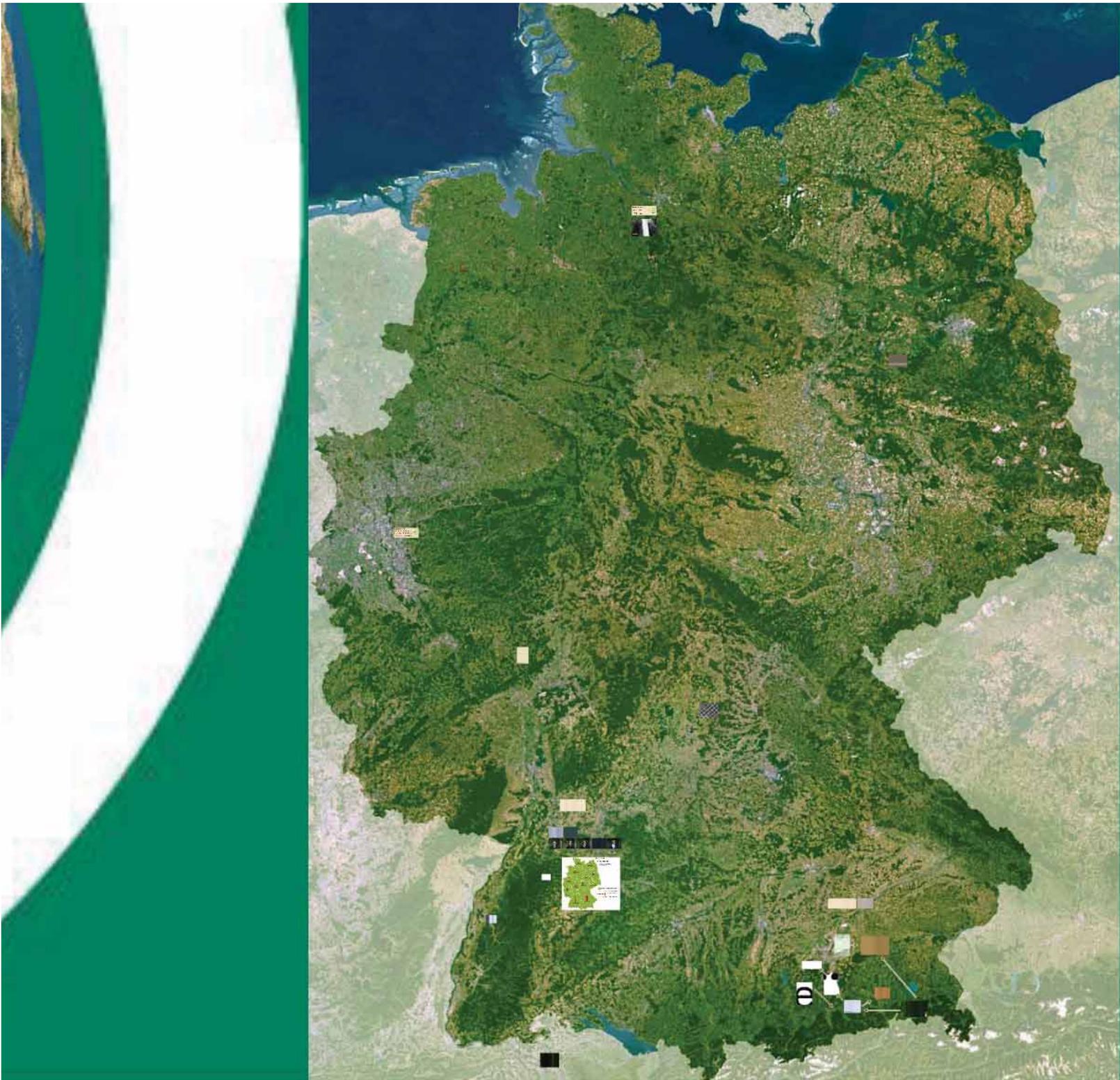
- Mitglieder mit anerkanntem System
- Mitglieder im Anerkennungsverfahren
- Mitglieder ohne anerkanntes System

258 Mio. Hektar

Kanada	120,0 Mio. Hektar
USA	34,2 Mio. Hektar
Finnland	20,6 Mio. Hektar
Australien	10,4 Mio. Hektar
Schweden	9,8 Mio. Hektar
Norwegen	9,1 Mio. Hektar
Weißrussland	8,5 Mio. Hektar
Frankreich	7,9 Mio. Hektar
Deutschland	7,4 Mio. Hektar
Polen	7,3 Mio. Hektar
Malaysia	4,7 Mio. Hektar
Österreich	2,8 Mio. Hektar
Chile	1,9 Mio. Hektar
Tschechien	1,9 Mio. Hektar
Estland	1,8 Mio. Hektar
Lettland	1,7 Mio. Hektar
Spanien	1,7 Mio. Hektar
Brasilien	1,6 Mio. Hektar
Großbritannien	1,3 Mio. Hektar
Slovak. Republik	1,2 Mio. Hektar
Italien	0,78 Mio. Hektar
Russland	0,58 Mio. Hektar
Belgien	0,29 Mio. Hektar
Dänemark	0,25 Mio. Hektar
Portugal	0,24 Mio. Hektar
Schweiz	0,21 Mio. Hektar
Luxemburg	0,03 Mio. Hektar
Slowenien	0,01 Mio. Hektar

Zertifizierung global noch in den Kinderschuhen:

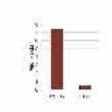
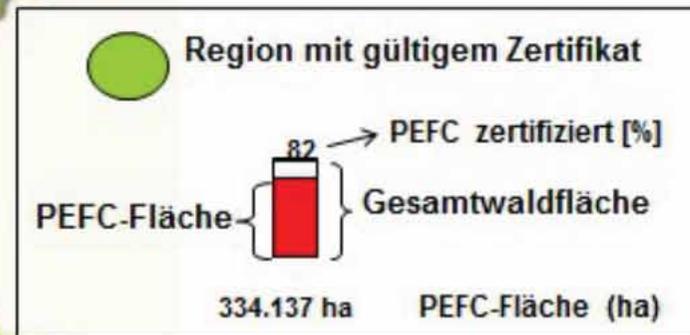
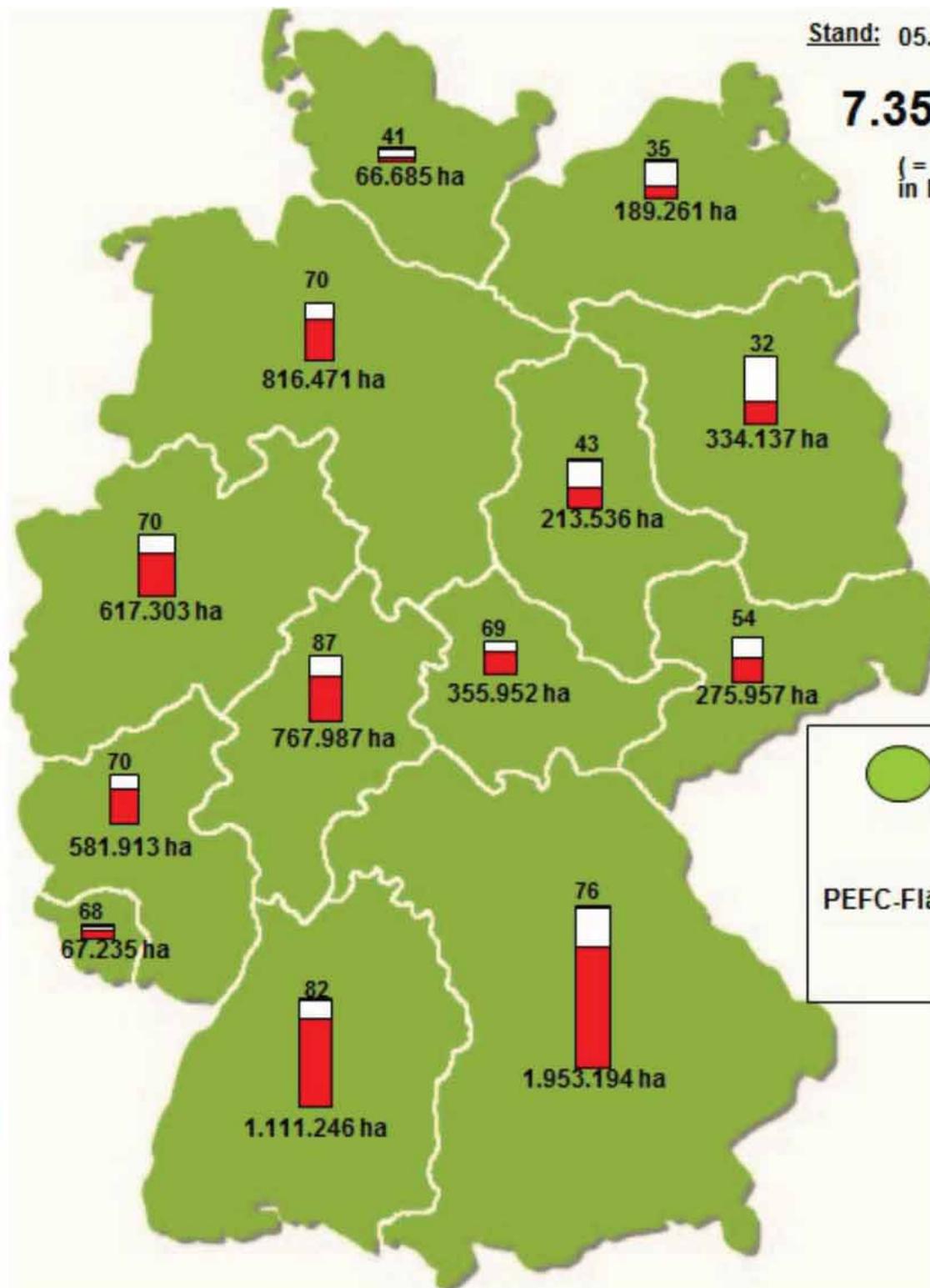
- 258 Mio. Hektar nach PEFC, 181 Mio. Hektar nach FSC.
- Weltweit gibt es 3,9 Mill. Hektar Wald, von den bisher nur 11 % oder 439 Mio. Hektar zertifiziert sind.
- Zertifizierte Waldfläche: 58% in Nordamerika und 29% in Westeuropa.
- Die Rundholzproduktion der zertifizierten Wälder entspricht etwa 25 % der weltweiten Produktion.

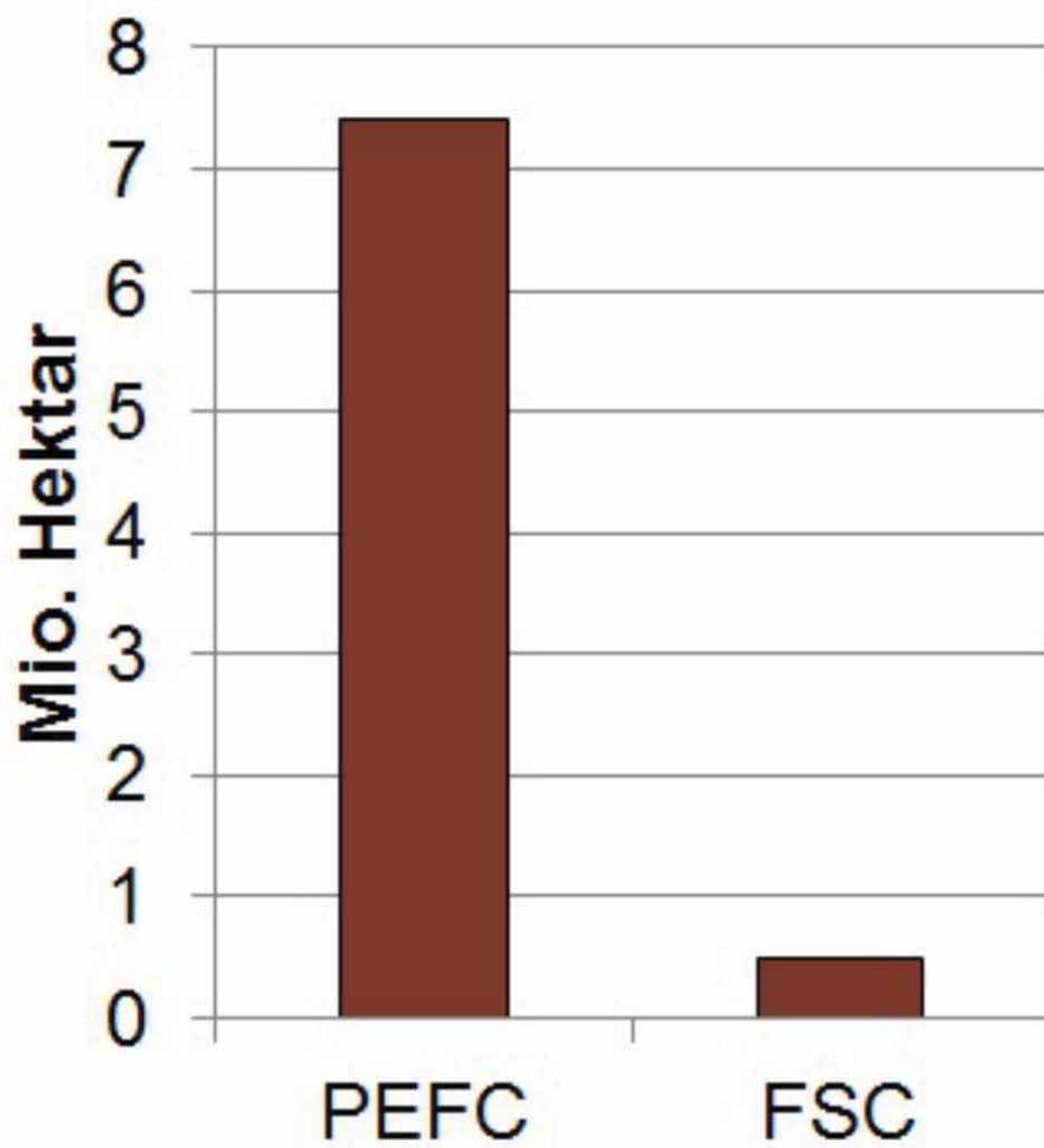


Stand: 05.03.2014

7.350.877 ha

(= 66% der Waldfläche
in Deutschland)







PEFC TM

Definition

Die Chain-of-Custody



VERORDNUNG (EU) Nr. 995/2010 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES**vom 20. Oktober 2010****über die Verpflichtungen von Marktteilnehmern, die Holz und Holzzeugnisse in Verkehr bringen****(Text von Bedeutung für den EWR)**

DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union, insbesondere auf Artikel 192 Absatz 1,

auf Vorschlag der Europäischen Kommission,

nach Stellungnahme des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses ⁽¹⁾,

nach Anhörung des Ausschusses der Regionen,

gemäß dem ordentlichen Gesetzgebungsverfahren ⁽²⁾,

terereignissen und von Überschwemmungen verschärfen. Darüber hinaus hat er soziale, politische und wirtschaftliche Folgen, die Fortschritte in Bezug auf verantwortungsvolle Staatsführung häufig zunichte machen und die Lebensgrundlagen der vom Wald abhängigen örtlichen Bevölkerungsgemeinschaften bedrohen, und er kann mit bewaffneten Konflikten in Verbindung gebracht werden. Die Bekämpfung des Problems des illegalen Holzeinschlags im Rahmen dieser Verordnung wird voraussichtlich in kostengünstiger Weise zu den Bemühungen der Union um die Eindämmung des Klimawandels beitragen und sollte als Ergänzung der Maßnahmen und Verpflichtungen der Union aufgrund des Rahmenübereinkommens der Vereinten Nationen über Klimaänderungen betrachtet werden.

(4) Gemäß dem Beschluss Nr. 1600/2002/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 22. Juli 2002 über

Was sind umstrittene Quellen?

- = Illegale Holznutzung
- = Genetisch veränderte Organismen
- = Waldumwandlung

Aktivitäten im Wald, welche
(a) gegen lokales, nationales oder internationales Recht, das sich auf
Aktivitäten in Bezug auf Wälder bezieht, verstoßen, insbesondere in
folgenden Bereichen:

- Waldbewirtschaftungs- und Entlassmaßnahmen, welche die
Erhaltung der Biodiversität und Umwandlung von Wald in eine
andere Nutzungsart beeinträchtigen,
- Bewirtschaftung von Gebieten mit laut Gesetz hohem
ökologischen und kulturellen Wert,
- geschützte und gefährdete Arten, einschließlich der CITES-
Anforderungen,
- Fragen von Gesundheit und Beschäftigung von Waldarbeitern,
- Eigentum, Pacht und Nutzungsrechte indigener Völker,
- Zahlung von Steuern und Abgaben

(b) gegen Handels- und Zollgesetze im Herkunftsland verstoßen,
sofern der Forstsektor betroffen ist,

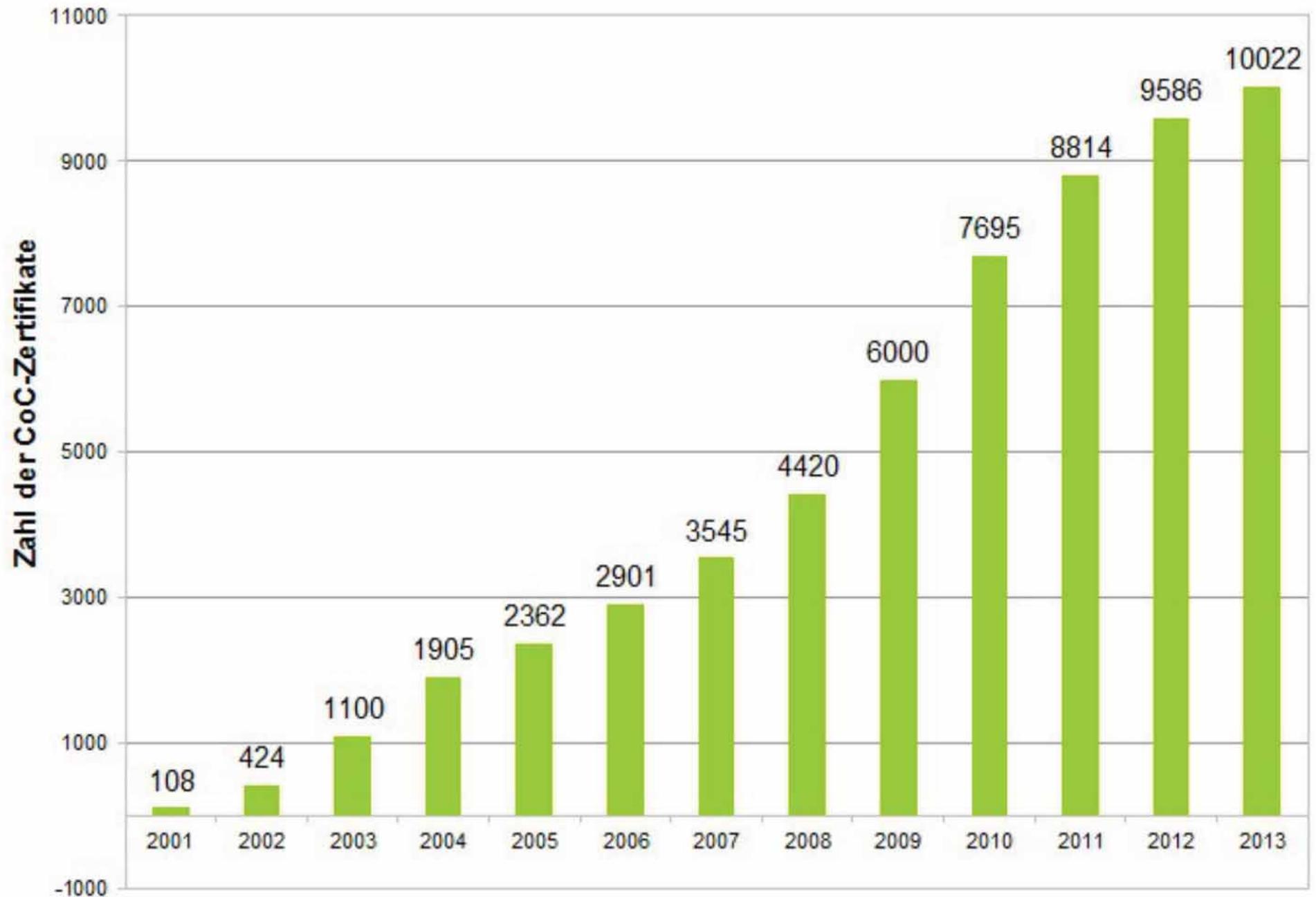
(c) gentechnisch veränderte Organismen aus dem Wald nutzen,

(d) Wald in einen anderen Vegetationstyp umwandeln, einschließlich
der Umwandlung von Primärwäldern in Forstplantagen.

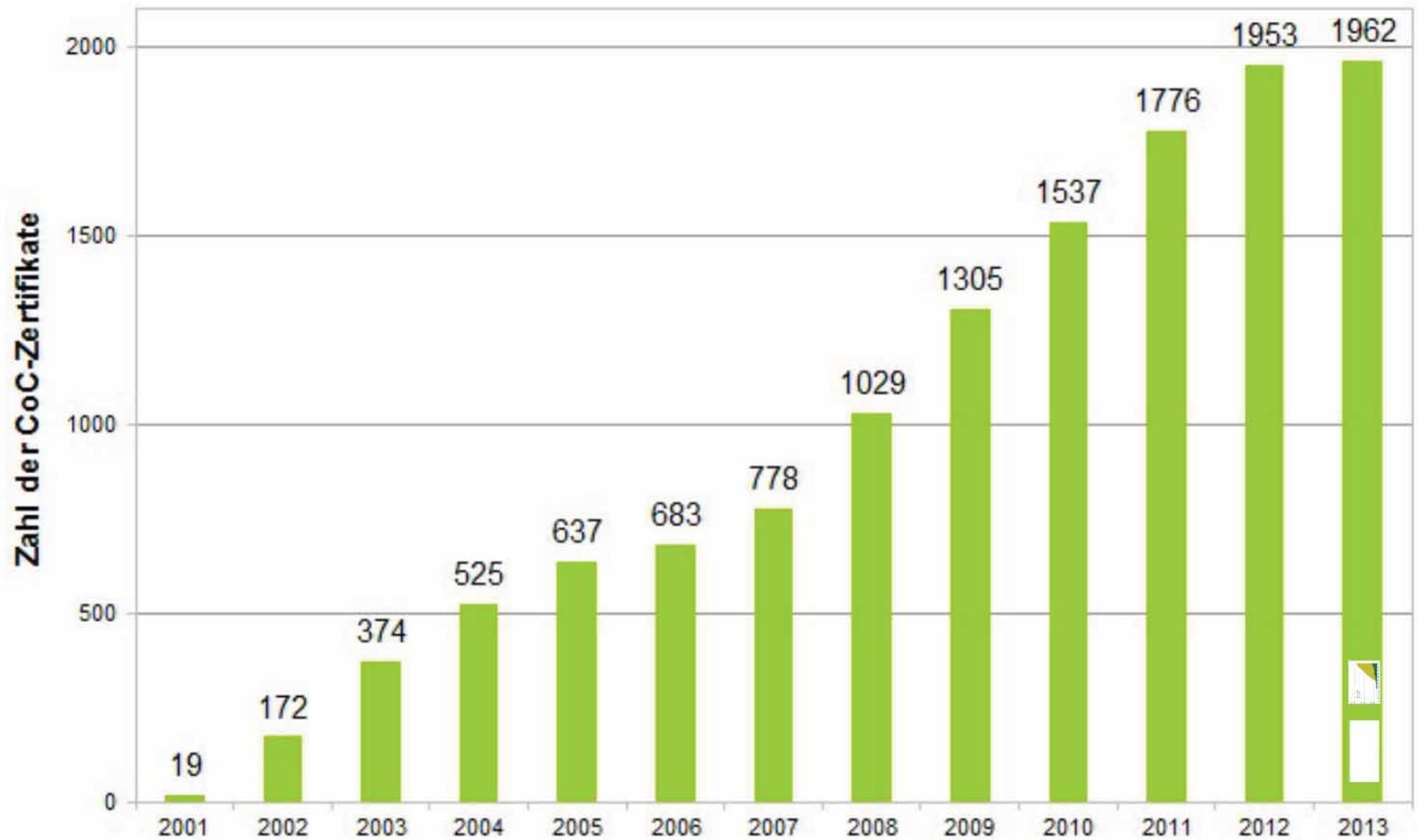
System zur Sorgfaltspflicht (Due Diligence System)

- 1) Informationen beschaffen
- 2) Risiko bewerten
- 3) Risiko minimieren

PEFC-CoC-zertifizierte Unternehmen - weltweit



PEFC-CoC-zertifizierte Unternehmen in Deutschland







WALDSCHUTZ
IST WICHTIG!



HOLZ - AUF DIE HERKUNFT KOMMT ES AN



PEFC

WALDSCHUTZ
IST WICHTIG!



HOLZ - AUF DIE HERKUNFT KOMMT ES AN



PEFC

PEFC ist eine weltweite Zertifizierungsorganisation für Holzprodukte aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Durch die PEFC-Zertifizierung wird sichergestellt, dass das Holz aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammt.
www.pefc.de

WALDSCHUTZ
IST WICHTIG!



PEFC

GLATTK
F

GLATTK
F

GL
FI

UNIVERSALBRE

BAUHAUS







HARO

Parkett Parquet

- ① Verlege- und Pflegeanleitung
- ② Laying and Care instructions
- ③ Instructions de pose et d'entretien
- ④ Instrucciones de instalación y mantenimiento
- ⑤ Istruzioni per la posa e la manutenzione
- ⑥ Руководство по настилке специальное и руководство по техническому уходу





 **LYRA**

TripleOne



pencil + water-soluble + crayon
3 in 1
ø 6,25 mm



12

nobilis
ENGAGEMENT FÜR
UNSERE NATUR

AUF DIE HERKUNFT KOMMT ES AN

nobilis
 COMMITMENT
 TO NATURE

PEFC

nobilis ist seit Juli 2009 als erster Küchenhersteller nach
 PEFC zertifiziert worden. Damit dokumentiert nobilis
 Engagement im Umgang mit dem wertvollen Rohstoff Holz,
 wenn die verarbeiteten Holzwerkstoffe stammen aus
 bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten

Am 11. Juli 2009 wurde die nobilis als erster
 Küchenhersteller nach PEFC zertifiziert.
 Das ist ein Meilenstein für die Holzindustrie
 und zeigt, dass auch bei der Herstellung
 von Holzwerkstoffen die Umwelt im Blick
 bleibt.



PEFC
 ZERTIFIZIERT





Office Basic

DIN A4 · 500 Blatt
80 g/m² · holzfrei weiß

Multifunktionspapier

-  Copy
-  Laser
-  Inkjet
-  Fax
-  Duplex



PEFC
Holz ist die
Förderung nachhaltiger
Waldbewirtschaftung

Deutsche Post 

Office Basic
DIN A4 · 500 Blatt · 80 g/m² · holzfrei weiß

Deutsche Post 

Deutsche Post 

Office Basic
DIN A4 · 500 Blatt · 80 g/m² · holzfrei weiß
Deutsche Post 

Deutsche Post 

Office Basic
DIN A4 · 500 Blatt · 80 g/m² · holzfrei weiß
Deutsche Post 

Deutsche Post 

Office Basic
DIN A4 · 500 Blatt · 80 g/m² · holzfrei weiß
Deutsche Post 

Deutsche Post 

Office Basic
DIN A4 · 500 Blatt · 80 g/m² · holzfrei weiß
Deutsche Post 



www.bahn.de/bahnbonus

Wiederholungsleistungen

Wiederholungsleistungen sind
20% Zuschuss auf die
Leistungsleistung der
Wiederholungsleistungen im
Betriebsbereich der
Wiederholungsleistungen
Leistungsleistung der
Wiederholungsleistungen
Leistungsleistung der
Wiederholungsleistungen



Wiederholungsleistungen



Klimaneutral
Produkt

PEFC

Die Abbildungen handeln es
sich um Serviervorschläge.
Unsere Bedienung gibt Ihnen
geme weitere Informationen
über Zutaten und Inhaltsstoffe
in unseren Produkten.
Bitte inkl. MwSt. und Bedienung.

- mit Farbstoff
- mit Alkohol
- mit Süßungsmitteln
- enthält eine Phenylalaninquelle
- geschwefelte Zutaten
- Antioxidationsmittel
- Konservierungsstoffe



Diese Eiskarte wurde gedruckt
auf MegaSilk, zu 100 % PEFC
zertifiziert.
Zellstoff aus nachhaltig
bewirtschafteten Wäldern und
kontrollierten Quellen.
www.pefc.de

8S-309ad4d7 DE30278 HD

eis

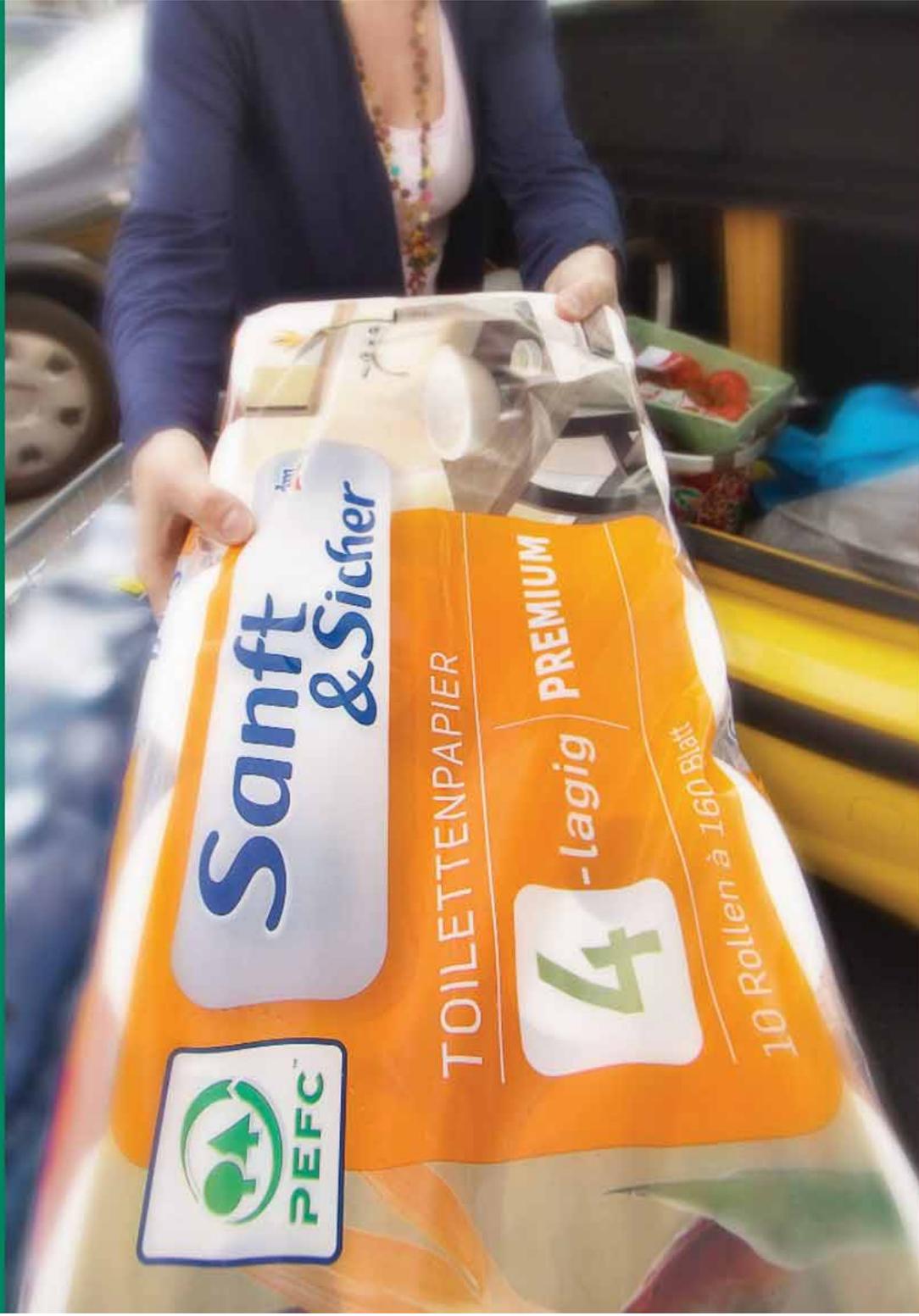




No. 4



PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de
PEFC Certified
This product is from sustainable managed forests and controlled sources.
www.pefc.org



**Sanft
& Sicher**

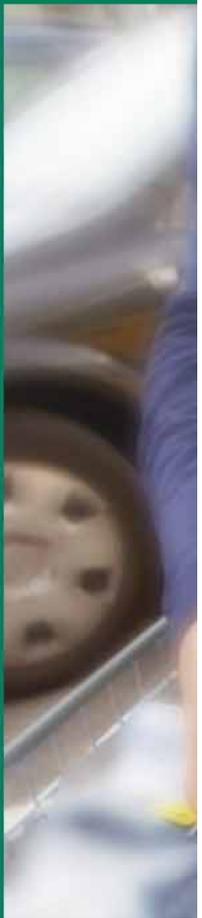
TOILETTENPAPIER

4

-lagig PREMIUM

10 Rollen à 160 Blatt











iglo

10 Fischstäbchen



Serviervorschlag

100% Filet



iglo

10 Fischstäbchen

Zusammengesetzt gehört
ich ins Altpapier



PEFC zertifiziert
Verpackung besteht aus nachwachsenden
bebaubaren Fasern, Blättern und
sonstigen Garten.

www.pefc.de

DE
HB 00145
EG







LUCKY STRIKE

Rauchen f\u00fcgt Ihnen
und den Menschen
in Ihrer Umgebung
erheblich zu

SINCE 1871
PREMIUM BLEND
LUCKY STRIKE

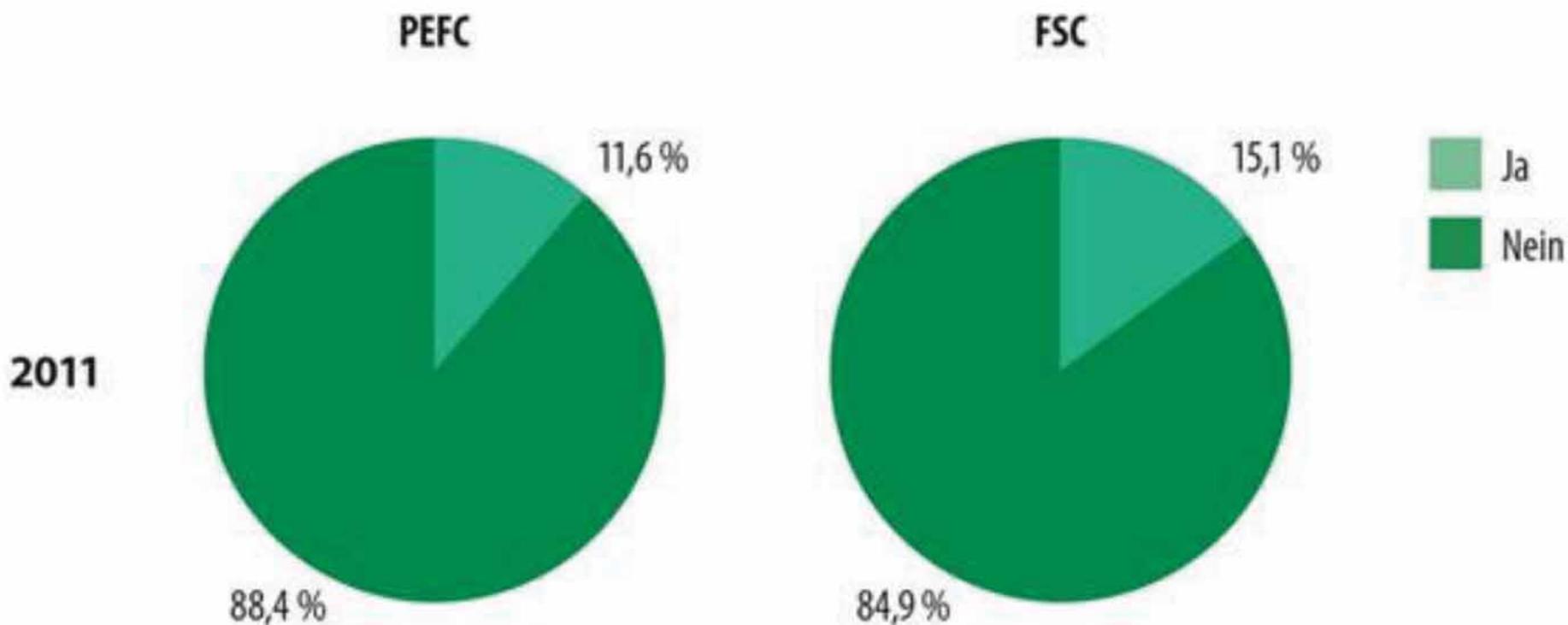
PEFC

Die Gesellschaft für Konsumforschung (GfK) befragt seit 2011 im Auftrag von PEFC Deutschland e.V. rund 1.000 Personen ab 14 Jahren zur Bekanntheit der Siegel für nachhaltige Waldbewirtschaftung.

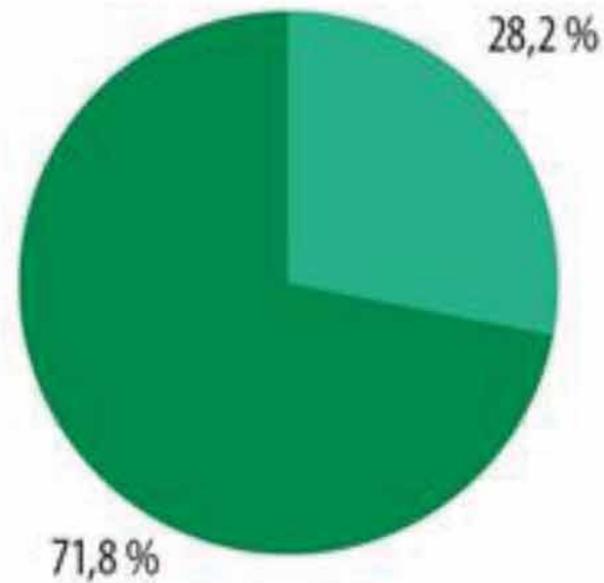
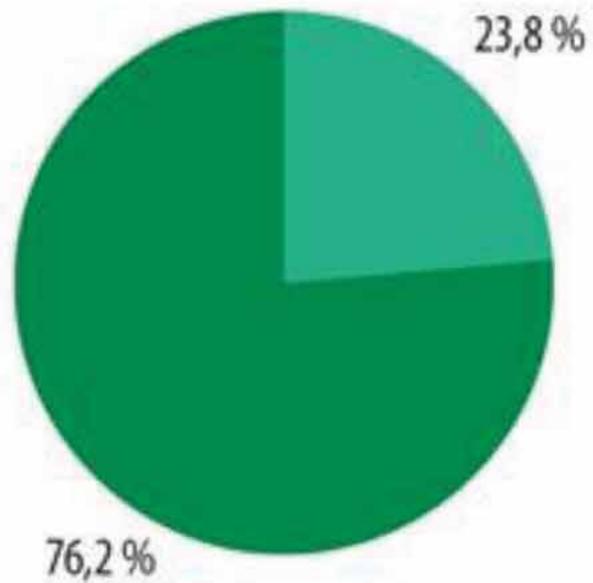
Folgende Kriterien werden zusätzlich erhoben:

- Geschlecht
- Alter
- Beruf des Haushaltvorstandes / Haushaltsgröße
- schulische und akademische Ausbildung
- Gehalt
- Größe des Wohnortes
- Bundesland
- alte – neue
- walddreiche – walddarme

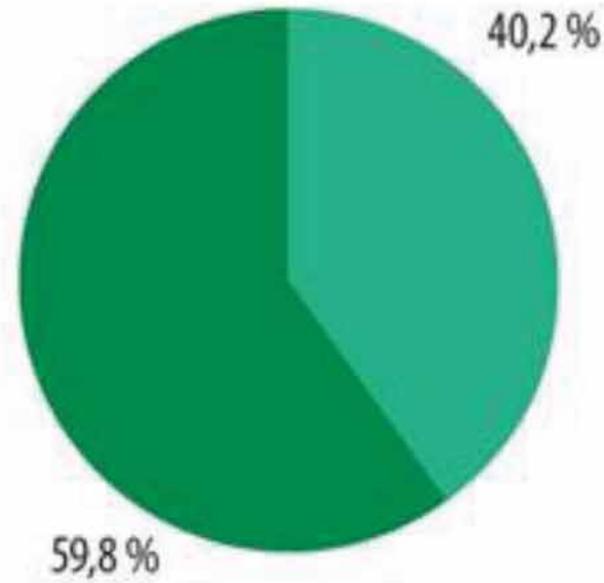
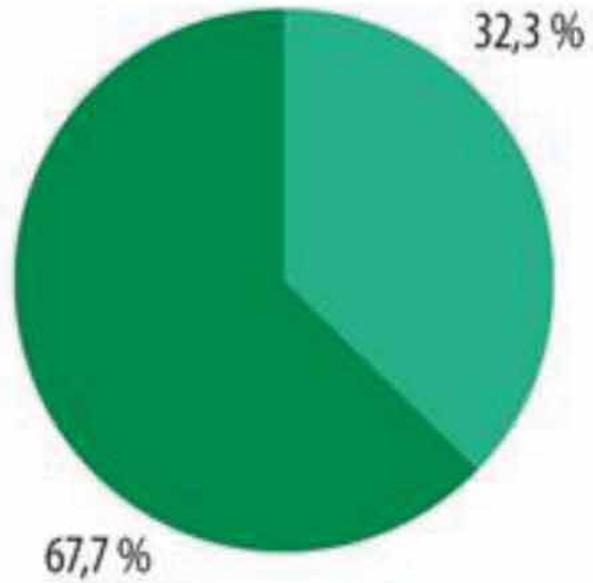
Kennen Sie diese Zeichen, wenn auch nur dem Namen nach oder nur vom Sehen?



2012



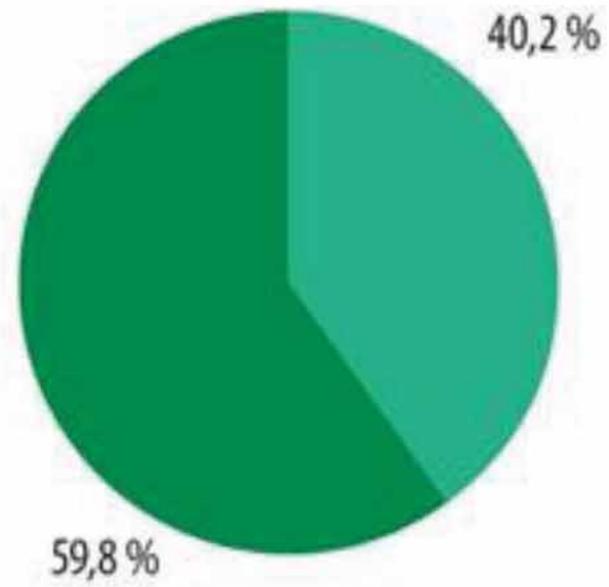
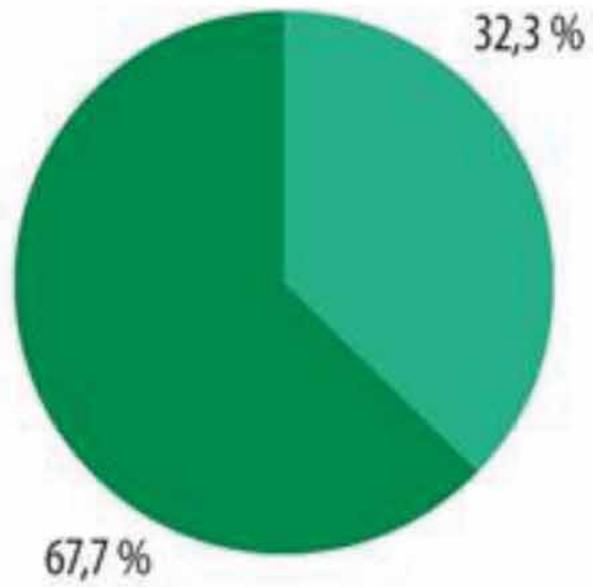
2013



76,2 %

71,8 %

2013



2014

